

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Sanet Gruppe

für Sanet ASEAN Advisors & Manpower Co. Ltd., Sanet Trade & Services Co. Ltd. und Sanet Legal & Finance Co. Ltd. ("Sanet")

1 Servicebedingungen

Sanet übernimmt und erbringt die hier beschriebenen Dienstleistungen ("Dienstleistungen") im Rahmen der in einem Letter of Engagement festgelegten Bedingungen. Wird kein Letter of Engagement unterzeichnet, gelten ausschließlich die Regelungen dieser Servicebedingungen und der Sanet Billing Policy. Soweit in diesem Auftragschreiben nichts anderes vereinbart ist, gelten die Bestimmungen der Sanet Billing Policy. Unsere Arbeit basiert ausschließlich auf den zur Verfügung gestellten Informationen, den uns zur Kenntnis gebrachten Umständen und den in unserer Korrespondenz dargelegten Annahmen. Wir sind darauf angewiesen, dass der Kunde uns so bald wie möglich über Änderungen der ursprünglich vorgelegten Informationen informiert, da diese unsere Beratung beeinflussen können. Wir erbringen unsere Leistung nach thailändischem Recht, Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist Bangkok oder - nach Wahl des Klägers - der Sitz des Beklagten. Allen anderen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Verträge mit Sanet wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit ohne Vorankündigung angepasst werden.

2 MwSt. /Rechnungsstellungspolitik

Alle angegebenen Gebühren verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer. Soweit nicht anders vereinbart, ist das oben genannte Honorar ein Pauschalbetrag für die in diesem Schreiben beschriebenen Aufgaben und Pflichten. Auslagen wie Ferngespräche, Kopien, Porto, Botendienste und computergestützte juristische Recherchen werden gemäß der beigefügten Rechnungsstellungspolitik von Sanet gesondert in Rechnung gestellt. Alle Gebühren sind zum Ende des Rechnungsmonats fällig. Alle Gebühren unterliegen einer jährlichen Anpassung mit zweimonatiger Kündigungsfrist.

3 Zahlung von Rechnungen und Unternehmensangelegenheiten

Wir behalten uns das Recht vor, die Erbringung der Dienstleistungen auszusetzen und für alle Rechnungen, die mehr als 3 Tage überfällig sind, einen handelsüblichen Zinssatz und einen Mindestbetrag von 500 THB zu berechnen. Wir sind berechtigt, die Aushändigung von Rechtsdokumenten, die aufgrund unserer Dienstleistungen erstellt wurden, bis zur vollständigen Bezahlung unserer Gebühren zurückzuhalten. Wir sind außerdem berechtigt, vom Kunden unsere angemessenen Kosten (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Anwaltskosten und Auslagen auf der Grundlage einer vollständigen Entschädigung) für die Einziehung ausstehender Beträge vom Kunden zurückzufordern.

5 Speicherung und Einreichung von Dokumenten

Der Kunde sendet die (physischen) Originaldokumente monatlich per Boten/Einschreiben. Sanet bewahrt die Dokumente auf und sendet sie jährlich mit den Jahresberichten zurück.

6 Beendigung/Änderung von Dienstleistungen

Sanet beginnt mit den Arbeiten erst nach Erhalt einer entsprechenden Anweisung des Kunden. Der Kunde kann unsere Leistungen im Rahmen eines Auftrags durch eine schriftliche Kündigung zum Ende seines Geschäftsjahres beenden. Die Kündigung wird zum Ende des übernächsten Zahlungszeitraums nach Eingang der schriftlichen Mitteilung des Kunden bei uns wirksam.

Sanet. oder der Kunde können eine Änderung der zu erbringenden Dienstleistungen oder eine Änderung anderer Aspekte der in diesem Letter of Engagement festgelegten Bedingungen verlangen, doch werden solche Änderungen nur dann wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart wurden.

7 Berichterstattung

Wir werden dem Kunden gemäß den in dieser Verpflichtungserklärung festgelegten Bedingungen Bericht erstatten. Der Kunde darf Kopien von Berichten für den eigenen internen Gebrauch anfertigen, aber er darf den Bericht oder Kopien davon nicht an Dritte weitergeben, ohne vorher unsere schriftliche Zustimmung einzuholen. Eine solche Zustimmung wird nur unter den von uns als angemessen erachteten Bedingungen erteilt, zu denen auch gehört, dass wir keine Verpflichtung oder Verantwortung gegenüber anderen Parteien übernehmen, die sich auf unseren Bericht berufen wollen. Entsprechende Freigaben von Dritten können erforderlich sein.

Wir übernehmen keinerlei Verantwortung oder Haftung gegenüber anderen Personen als dem Kunden in Bezug auf diese Berichte oder die Dienstleistungen im Allgemeinen, und wir sind nicht für Ansprüche verantwortlich, die von anderen Personen (außer dem Kunden) gegen uns geltend gemacht werden, die einen Verlust erlitten haben, weil sie sich auf den/die besagten Bericht(e) oder die Dienstleistungen oder unsere Bereitstellung derselben verlassen haben.

8 Geistiges Eigentum

Das Urheberrecht und alle anderen Rechte am geistigen Eigentum an allen Unterlagen, Systemen, Materialien, Methoden und Verfahren, gleich welcher Form, die in den Auftrag eingebracht werden oder im Zuge des Auftrags entstehen, bleiben erhalten. Der Auftraggeber ist jedoch berechtigt, Kopien der Unterlagen für den eigenen internen Gebrauch anzufertigen.

Alle Informationen und Dokumente, die Sanet bei der Erbringung seiner Dienstleistungen im Rahmen des Falles erstellt, bleiben ihr Eigentum. Wir behalten uns das Recht vor, Informationen und Dokumente, die wir bei der Erbringung unserer Dienstleistungen erstellt haben, aufzubewahren und einen Antrag auf Freigabe, Offenlegung oder Gewährung des Zugangs zu unseren Informationen und Dokumenten an Dritte abzulehnen.

9 Vertraulichkeit

Akten und Dokumente (einschließlich unserer Arbeitspapiere), die während der Erbringung der Dienstleistungen entstehen, sind unser Eigentum und verbleiben in unserer Verfügungsgewalt. Es ist nicht unsere Praxis, solche Unterlagen freizugeben oder Zugang zu ihnen zu gewähren, es sei denn, wir sind gesetzlich dazu verpflichtet oder haben im Rahmen einer Due-Diligence-Prüfung ein Schreiben in einer für uns geeigneten Form erhalten, das uns von der Haftung befreit. Unterlagen des Auftraggebers, die in unseren Besitz gelangen, können auf Anfrage zurückgegeben werden. Wir behalten uns das Recht vor, eine Kopie aller an den Kunden zurückgegebenen Unterlagen aufzubewahren.

Es ist unsere Praxis, Dokumente, die uns gehören, nach 5 Jahren zu vernichten. Mit der Annahme dieser Bedingungen erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir alle Dokumente, die dem Kunden gehören, aber bei uns abgelegt wurden, vernichten.

10 Informationen/Zuständigkeiten

Der Kunde verpflichtet sich, uns rechtzeitig alle Informationen und Unterlagen zur Verfügung zu stellen, die wir für die Erbringung der Dienstleistungen benötigen. Sofern in dieser Verpflichtungserklärung nicht anders angegeben, werden wir die Richtigkeit dieser Informationen und Dokumente nicht unabhängig überprüfen und haften nicht für Verluste oder Schäden, die durch Ungenauigkeiten oder andere Mängel in den vom Kunden bereitgestellten Informationen oder Dokumenten entstehen.

Hat der Mandant nach Abschluss des Mandats nicht die Rückgabe aller Informationen und Unterlagen verlangt, ist Sanet Legal. Ltd. berechtigt, die in ihren Akten verbliebenen Informationen und Dokumente, die sich auf den Auftrag beziehen, nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungsfrist zu vernichten, sofern nicht gesetzlich anders vorgeschrieben.

11 Haftung/Entschädigung

Die Dienstleistung von Sanet entbindet den Kunden nicht von der Verpflichtung, alle zur Verfügung gestellten und an die thailändischen Behörden zu übermittelnden Berichte zu überprüfen, für die der Kunde gesetzlich verantwortlich ist.

Änderungen in der Gesetzgebung und ihrer Auslegung sowie Änderungen der Verwaltungsvorschriften und -anforderungen können eintreten, bevor unser Rat befolgt wird und/oder rückwirkend gelten. Sofern nicht ausdrücklich in diesem Mandat erwähnt, übernehmen wir keine Verpflichtung, den Kunden über Gesetzesänderungen oder Auslegungsänderungen zu informieren, die sich auf eine zuvor von uns erteilte Beratung auswirken.

Sanet und seine Anteilseigner, Partner, Direktoren, Angestellten oder Subunternehmer haften dem Kunden gegenüber nicht für Handlungen, Verluste, Schäden, Ansprüche, Verbindlichkeiten, Kosten oder Ausgaben, die sich in irgendeiner Weise aus oder im Zusammenhang mit diesem Auftrag ergeben, in Höhe eines Betrages, der einmalig die an Sanet gezahlten Gebühren für die Erbringung der Dienstleistungen aus diesem Vertrag übersteigt. einfache Fahrlässigkeit bei der Verletzung von Pflichten oder bei der Erfüllung von Aufgaben aus diesem Vertrag. Die Haftung von Sanet und seinen Anteilseignern, Partnern, Direktoren, Mitarbeitern oder Subunternehmern für Folgeschäden, besondere, indirekte, strafende, zufällige und/oder exemplarische Schäden ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit von Sanet und seinen Anteilseignern, Partnern, Direktoren, Mitarbeitern oder Subunternehmern beschränkt. Sanet haftet nicht für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Informationen, die Sanet vom Kunden, seinen Mitarbeitern oder Dritten zur Verfügung gestellt wurden.

Der Kunde erklärt hiermit verbindlich und unwiderruflich, Sanet und seine Aktionäre, Partner, Direktoren, Mitarbeiter oder Subunternehmer in allen Ländern und Gerichtsbarkeiten und ohne Einschränkung von jeglicher Haftung, Verantwortung, Kosten, Schäden, Strafen, Bußgeldern, Gebühren freizustellen, (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gerichts-, Anwalts- und sonstige Rechtskosten) sowie alle Ansprüche, die sich aus oder im Zusammenhang mit Handlungen ergeben, die Sanet als Vertreter oder Beklagter vornimmt (oder unterlässt), vorausgesetzt, dass Sanet bei der Vornahme (oder Unterlassung) der betreffenden Handlung oder Tat nicht grob fahrlässig oder in der Absicht gehandelt hat, dem Kunden zu schaden.

12 Kommunikation

Im Rahmen der Erbringung der Dienstleistungen kann es vorkommen, dass wir uns gegenseitig Nachrichten und/oder Dokumente per E-Mail zusenden wollen. Da E-Mail die Möglichkeit birgt, dass vertrauliches Material versehentlich, fehlgeleitet oder nicht zugestellt wird, stimmt der Kunde, sofern er uns nichts anderes mitteilt, der Verwendung von E-Mail gemäß den folgenden Bedingungen zu:

- a) Bei der Übermittlung vertraulicher E-Mail-Nachrichten gibt der Absender an, wenn eine Antwort in elektronischer Form nicht erwünscht ist. Alle Risiken, die mit dem Versand von vertraulichen Geschäftsinformationen per E-Mail verbunden sind, gehen zu Lasten des Kunden und liegen nicht in unserer Verantwortung. Wenn der Kunde das Risiko nicht akzeptiert, sollte er uns schriftlich mitteilen, dass E-Mail ein akzeptables Kommunikationsmittel ist.
- b) Beide Parteien führen Verfahren zum Schutz der Datenintegrität durch, insbesondere obliegt es dem Empfänger, alle Anhänge auf Viren zu prüfen, bevor er ein auf Diskette oder anderweitig empfangenes Dokument startet.
- c)

13 Zuständigkeitsbereich

Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht des Königreichs Thailand.

14 Annahme von Dienstleistungen

Die fortgesetzte Anweisung zur Erbringung von Dienstleistungen gilt als Annahme der Dienstleistung.

Bangkok, 1. März 2024